

## **Mein Mandat ist, alles flüssig und fidel zu machen**

Mein Mandat ist, alles gut und gängig, flüssig und fidel zu machen im ereignisvollen Weltbetrieb. Ich lehre dich die Kunst des Andersseins als du gewohnt bist, vor dir selber zu erscheinen und stelle dich in eine Mitte ohnegleichen, von der gesagt wird, dass alles von ihr ausgeht, was da ist und wirkend, wesend und natürlich seine Wunderkreise um sich zieht. Das bedeutet, dass auch du dich in Bewegung setzen solltest, neuen, geisterfüllten Höhenzügen zu, die Aussicht auf Erfüllung, Bodenständigkeit und All-Bewusstheit bieten.

Meine Weisung liegt schon längst, in klaren, wohlgelungenen Lettern aufgemacht, vor aller Augen und braucht nur tapfer und fein säuberlich befolgt zu werden. Das wird dann die viel ersehnte Wirkung, wie den Aufgang einer Wirklichkeit erbringen, die besticht und allen Alles bringt, was sie seit eh und je zutiefst ersehnten.

Wieso führt denn der gute Hirte seine Lämmer auf die Fettesten der Triften, die da sind und täglich auf den Abraum wartet? Weil dezente Sättigung begehrtes Futter braucht im Lebensgarten Meiner Zunft und zünftigen Verwirklichung der Werke, die Ich Mir und aller Welt zum Vorbild ausersehen habe. Was da lässig und salopp einhergeht, ist das fabelhafte Resultat unendlich feinverzweigter Überlegungen, sowie des Recherchierens da und dort und überall, wo es Vortreffliches zu finden gibt. Das wird dann ins Ganze, Glorioso integriert von Meiner Art, Allherrliches zu schaffen und der Freudigkeit des Daseins, Prosperierens und Florierens, Selbsterkennens und Glückseligseins zu weihen.

© **Ludwig Weibel**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)